

Liebe Segelflieger und Freunde,

Kiripotib, das zweitgrößte Segelfluggesamtheit in Namibia, strukturiert sich neu.



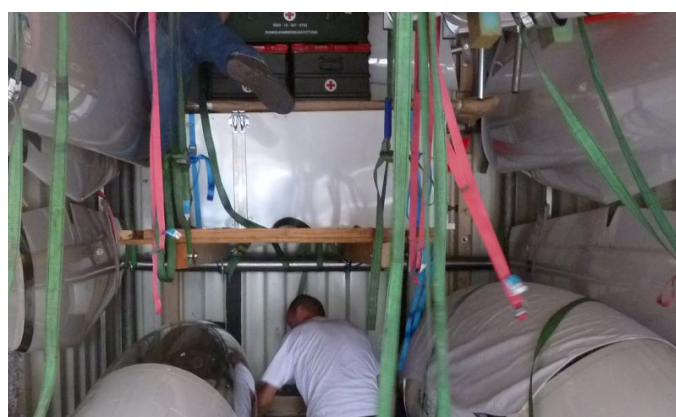
„Kiripotib Soaring“ wird in Zukunft die Organisation übernehmen. Hinter dem neuen Namen steht ein bewährtes Team: *Ludwig Starkl* und *Wolfgang Janowitsch* von Rent-a-Glider, und *Christian Hynek* von streckenflug.at. Sie haben diesen Flugplatz bereits in den vergangenen Jahren sehr erfolgreich vermarktet, nicht zuletzt durch die Trainingsveranstaltung „Flying with the Champions“, Christian Hynek hat auch schon Erfahrung in Bitterwasser gesammelt. Neu dazu gestoßen sind die jungen Österreicher *Markus Lewandowski* und *Aurel Hallbrucker* (www.mountain-soaring.com).

Markus hat mehrere Saisons als professioneller Fluglehrer in Omarama, Neuseeland gearbeitet, Aurel ist erfolgreicher Wettbewerbspilot, gelernter Leichtflugzeugbauer und ebenfalls Fluglehrer. Die beiden werden die Organisation des täglichen Flugbetriebes übernehmen, inklusive Wetterbriefing, Einweisungen, Startleitung, usw., unterstützt von Ludwig und Christian, z.B. bei kurzfristig auftretenden technischen Problemen. Mit dieser erfahrenen Mannschaft sollte ein weitgehend reibungsloser Betrieb gewährleistet sein.

KIRIPOTIB SOARING organisiert nun auch den Transport der Flugzeuge nach Namibia. Das Be- und Entladen erfolgt in Österreich, ca. 45 km südlich von Wien. Es werden maximal fünf Flugzeuge in jeden der drei Container gepackt, dies stellt erfahrungsgemäß einen optimalen Kompromiss zwischen Zeitaufwand,



Sicherheit vor Transportschäden und Kosten dar. Die Nachfrage nach Containerplätzen ist erfreulich hoch, für die kommende Saison ist nur mehr ein freier Platz verfügbar.



Flugplatz

Aufbauend auf die zahlreichen positiven Aspekte die Kiripotib in der Vergangenheit schon viele Fans und Stammkunden eingebracht haben, möchte das junge und engagierte Team zusätzlich Verbesserungsvorschläge von Kunden und eigene Ideen umsetzen. Obwohl die Anlage in Kiripotib zum größten Teil den Start direkt vom, und die Landung direkt zum Liegeplatz ermöglicht, wird es ab kommender Saison eine Unterstützung durch Runway Boys geben.



Eine Beleuchtung des Areals vor den Unterkünften, auf dem die Flugzeuge geparkt sind, wird in Zukunft dafür sorgen, dass nach einer späten Landung das Flugzeug noch in Ruhe versorgt werden kann. Sollte einmal eine längere Reparatur anfallen, wird es dafür einen überdachten Platz geben um nicht der sengenden Sonne ausgesetzt zu sein. OGN-Empfänger werden installiert, um über Flarm die Positionen der Flugzeuge live verfolgen zu können. Auf einem großen Monitor werden die Informationen für alle gut sichtbar dargestellt.



Unterkunft:

Auch die Vergabe der Unterkünfte wird von ‚Kiripotib Soaring‘ organisiert, genauer gesagt von Regina und Christian Hynek. Die Zimmerpreise sind übrigens im Vergleich zum Vorjahr teilweise günstiger, Details dazu sowie weitere Informationen zu unseren Aktivitäten finden Sie unter www.kiripotib.com/soaring



Flying with the Champions

Beinahe schon zur Tradition geworden ist die Trainingsveranstaltung zum Saisonbeginn ‚Flying with the Champions‘.

Bereits zum vierten Mal bieten Ludwig Starkl und Wolfgang Janowitsch zusam-

men mit ihren Coaches diese einmalige segelfliegerische Weiterbildung an. In der kommenden Saison wird es zwei Wochenkurse geben, vom 5. bis 11. November, sowie vom 12. bis 18. November 2016.



Geflogen wird diesmal ausschließlich mit 20m-Doppelsitzern der neuesten Generation, sprich Arcus M und ASG32Mi. Interessenten finden weitere Informationen auf der Homepage von Rent-a-Glider: www.rent-a-glider.com

Schließlich gibt es auch gute Nachrichten für Rekordjäger: Stefano Ghiorzo, einer der Trainer bei ‚Flying with the Champions‘, und Geschäftsführer von Alisport, bringt eine Silent 2 Electro nach Kiripotib. Bei typischem namibianischem Wetter sollten da einige 13,5m-Rekorde machbar sein.



Egal ob Rekordjäger oder Genussflieger: Kiripotib bietet sowohl das ideale Umfeld für den sportlich ambitionierten Piloten, als auch für denjenigen, der Entspannung und Ausgleich zum beruflichen Alltag sucht. In gemüthlicher, familiärer Atmosphäre.



